

Der kleine Bund



Foto: Olivia Notaro, «Nullserie, 35 # 1a, 2014»

Olivia Notaro. Wo einst wilde Natur wucherte, ist jetzt alles weiss. Wo einst Augen blickten, sieht man nun geschlossene Lider. Olivia Notaro schichtet Zeitebenen übereinander, indem sie alte Gemälde mit neuen Projektionsflächen belegt. In der Galerie da Mihi zeigt die Berner Malerin neue Werke aus ihrer «Nullserie», bevor sie den Ausstellungsraum in ein «Abandoned Paintings Laboratory» umfunktioniert. Besucher werden eingeladen, ihre alten Gemälde und Porträts aus Estrich und Keller von der Preisträgerin des Aeschlimann-Corti-Stipendiums 2012 in neue Kunstwerke verwandeln zu lassen. (xen)

Galerie da Mihi Donnerstag, 7. August, 18 Uhr (Vernissage), bis 6. September.

Quelle: Der kleine Bund vom Donnerstag, 31. Juli 2014, Seite 28